

Beschlussvorlage



Große Kreisstadt
HOCKENHEIM

Amt/ FB/ EB - Verfasser Fachbereich Bauen und Wohnen - Herr Weber	Az.	Datum 08.05.2019
---	-----	---------------------

Nr.
60/2019/482/1

Betreff:
Anschluss verschiedener Gebäude im Schulzentrum an die Fernwärmeversorgung der Stadtwerke Hockenheim- Auftragserteilung an die Stadtwerke Hockenheim über die Umstellung der Energieversorgung von Gas auf Fernwärme - Rückbau vorhandener Anlagen und Einbau von Fernwärmeübergabestationen

Beratungsfolge	zur	Sitzungstermin	Status
Hauptausschuss	Vorberatung	07.05.2019	nicht öffentlich
Gemeinderat	Beschlussfassung	22.05.2019	öffentlich

unter Einbeziehung von:

Beschluss/ Antrag:

Der Gemeinderat stimmt der Erteilung des Auftrages für die Umstellung der Energieversorgung von Gas auf Fernwärme mit dem Rückbau vorhandener Anlagen und dem Einbau von Fernwärmeübergabestationen im Carl-Friedrich-Gauss-Gymnasium, Schülersmensa, Rudolf-Harbig-Halle, Theodor-Heuss-Realschule, Lehrschwimmbecken, Hartmann-Baumann-Schule und der Schule am Kraichbach durch die Stadtwerke Hockenheim zum angebotenen Preis in Höhe von 418.000,00 € einschl. Umsatzsteuer zu.

Sachverhalt:

Im Zuge des Aufbaus der Fernwärmeversorgung in der Innenstadt sollen auch verschiedene Schulen im Schulzentrum und auch die Rudolf-Harbig-Halle an die Fernwärmeversorgung der Stadtwerke Hockenheim angeschlossen werden.

Mit den Stadtwerken Hockenheim wurde vereinbart, dass die Arbeiten zur Umstellung von Gas auf Fernwärme mit dem Rückbau der vorhandenen Anlagen und dem Einbau von Übergabestationen durch die Stadtwerke Hockenheim ausgeschrieben und in deren Namen durchgeführt werden.

Die Stadtwerke Hockenheim haben die Arbeiten inzwischen öffentlich ausgeschrieben. Eine Auftragserteilung ist in der Sitzung des Werkausschusses am 08.05.2019 vorgesehen.

Ein Angebot der Stadtwerke Hockenheim für die Durchführung der Arbeiten lag dem Fachbereich Bauen und Wohnen noch vor der Sitzung des Hauptausschusses am 07.05.2019 vor. Das Angebot der Stadtwerke Hockenheim vom 29.04.2019 beläuft sich auf insgesamt 351.260,50 netto zuzüglich Umsatzsteuer in Höhe von 19 %, ergibt eine Angebotssumme von insgesamt 418.000,00 € brutto.

Folgende Mittel sind auf der Grundlage einer Kostenschätzung der Stadtwerke Hockenheim für die einzelnen Objekte im Haushaltsplan 2019 im Vermögenshaushalt der Stadt jeweils eingestellt:

Carl-Friedrich-GaussGymnasium	85.000,00 €	(HH-Stelle: 2.2310.940000.001)
Schülersmensa	28.000,00 €	(HH-Stelle: 2.2920.940000.001)

Rudolf-Harbig-Halle	39.000,00 €	(HH-Stelle: 2.5600.940000.001)
Theodor-Heuss-Realschule	36.000,00 €	(HH-Stelle: 2.2210.940000.001)
Lehrschwimmbecken	164.000,00 €	(HH-Stelle: 2.5630. 940100.001)
Hartmann-Baumann-Schule	42.000,00 €	(HH-Stelle: 2.2150.940000.001)
Schule am Kraichbach	24.000,00 €	(HH-Stelle: 2.2700.940000.001)
Gesamtsumme	418.000,00 €	(einschl. 19 % Umsatzsteuer).

Somit stehen ausreichend Haushaltsmittel für die Beauftragung der Stadtwerke Hockenheim mit der Durchführung der Arbeiten zur Verfügung.

OB	BM	FB-/Werkleitung	Verfasser/in